

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

43. Jahrgang – Nr. 46

Mittwoch, 15. November 2017

Einwohnerzahl: 11.550

Grußwort zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„unter jedem Grabstein liegt eine Weltgeschichte“. Dieses Zitat des Dichters Heinrich Heine bringt zum Ausdruck die Tragödie, wenn Weltgeschichte zu Krieg und Tod führt, zum anderen betont sie die individuelle Bedeutung der Lebensgeschichte jedes Einzelnen Toten.

Genau in diesem Spannungsfeld, welches nicht besser zum Ausdruck gebracht werden könnte als in diesem einen Satz, geht es beim Volkstrauertag. Seit 1922 begehen wir diesen Gedenktag. Der Tag hat wie kaum ein anderer in seiner Geschichte seine Bedeutung gewandelt. Zunächst als Ehrentag der Gefallenen des ersten Weltkriegs eingeführt, wurde er im Zeitalter des Nationalsozialismus zum Heldengedenktag umfunktioniert. Mit dem Ende des Krieges endete folgerichtig zunächst die Begehung dieses missbrauchten Tages. 1950 wurde der Volkstrauertag wiederbelebt. Er hat seine Berechtigung und seine Bedeutung trotz der längsten Friedensperiode nach dem 2. Weltkrieg nicht eingebüßt. Das Gegenteil ist der Fall. Je mehr die persönliche Betroffenheit abnimmt, je mehr die persönliche Trauer über den Verlust eines Familienmitglieds in den Hintergrund gerät, umso bedeutender ist es in Erinnerung zu rufen, welches Leid durch Kriege hervorgerufen worden ist. Es geht für diesen Tag darum, den individuellen Opfern zu gedenken. In allen Ortsteilen gab es Tote während der Weltkriege. Sie haben hier gelebt, genauso wie wir es heute tun. Durch die schrecklichen Ereignisse des Krieges wurden sie um ihre Zukunft gebracht.

Der Tag will auch wach rütteln und uns selber mahnen aktiv zu werden, dass sich solche Ereignisse nicht wiederholen. Der Friede ist im Jahr 2017 wieder stärker bedroht, als er es in den vergangenen Jahren gewesen ist. Die Folgen der Kriegsschauplätze haben auch uns hier zwischenzeitlich eingeholt. Viele Menschen, die vor Krieg und Not geflüchtet sind, leben mittlerweile unter uns. Sie können persönlich Zeugnis abgeben über das, was Krieg und Vertreibung bedeutet.

So möchte ich anregen, dass wir alle diese Begegnung suchen. Dass wir uns mit den dunklen Seiten der Zeit konfrontieren um sie nicht zu verdrängen. Es leben noch Zeitzeugen des 2. Weltkriegs unter uns. Es leben Zeitzeugen verschiedener Konfliktherde der Welt mitten unter uns. Ihr Zeugnis mag uns wach rütteln und mahnen, uns tagtäglich für den Frieden einzusetzen.

So lade ich Sie herzlich ein in diesem Sinne an den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag teilzunehmen. Lassen Sie uns gemeinsam der Toten gedenken und ihre Mahnung nicht ungehört verhallen.

So wünsche ich Ihnen in diesem Sinne einen besinnlichen und nachdenklichen Volkstrauertag 2017.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Weitere Infos siehe Seite 4

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30
 Fachbereich 2, Rathaus Teningen, Riegeler Straße 12
 Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 7. Dezember in der Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, in Teningen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr.

Am 16.11. geschlossen.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 17.11.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
 Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2017. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 18.11.

Apotheke im Kohlerhof, Rosenstraße 1, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 949110, Fax 07666 / 949112.

Sonntag, 19.11.

Stadt-Apotheke, Lange Straße 37, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 479110, Fax 07681 / 4339.

easyApotheke Emmendingen, Freiburger Straße 4, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 954280, Fax 07641 / 9542829.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/6076111 (statt bisher: 0761/80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und

Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreissenorenrat des Landkreis Emmendingen: www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer:

Wegen Umzug geschlossen. Wiedereröffnung unter dem Namen „Mediathek“ im Schulzentrum im Winter (genaues Eröffnungsdatum wird rechtzeitig bekanntgegeben).

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatmuseum Menton:

Im Sommerhalbjahr von April bis Oktober

geöffnet am 1. Sonntag des Monats von

14 bis 17 Uhr. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der

Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die

Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str.

11: Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums. New York.

Wieder jeden Sonntag von 14-17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeit über

E-Mail: rebay-foerdereverein@t-online.de oder

Gemeindeverwaltung Teningen, Tel. 07641 /

5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.



Die Verwaltung informiert

Einladung zur frühzeitigen und freiwilligen Vorstellung des Bebauungskonzeptes „Zähringerstraße“

Die Gemeindeverwaltung lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner zur Vorstellung des Bebauungskonzeptes „Zähringerstraße“ (Flurstücke Nrn. 4447 und 4478)

am Donnerstag, 23.11.2017, 19.30 Uhr in die Mensa der Theodor-Frank Schule, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 79331 Teningen ein.

Die vom Büro FSP Stadtplanung in Zusammenarbeit mit Storz Architekten ausgearbeitete Projektstudie wurde nach den vom Gemeinderat beschlossenen Grundsätzen weiter entwickelt. Das ausgearbeitete Bebauungskonzept wird mit dieser frühzeitigen und freiwilligen Veranstaltung öffentlich vorgestellt. In der anschließenden Diskussionsrunde haben Sie Gelegenheit Ihre Anregungen vorzutragen, die im weiteren Verfahren in die Abwägung eingestellt werden.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Öffentliche Bekanntmachung

Kundenselbstablesung Wasser 2017

Zur Erstellung der Turnusrechnung 2017 für Wasser und Abwasser werden von der Gemeinde Teningen keine Ableser mehr zur Erfassung der Zählerstände eingesetzt. Erstmals wird die Kundenselbstablesung mittels Ablesekarten und zusätzlicher Online-Erfassungsmöglichkeit durch das von uns beauftragte Dienstleistungsunternehmen co.met durchgeführt. Hierzu werden Ende November 2017 entsprechende Schreiben an die Kunden zugestellt mit der Bitte um Ablesung und Übermittlung der Zählerstände. Die Übermittlung der Zählerstände kann auf verschiedenen Wegen erfolgen. Wir bitten Sie um Unterstützung bei dieser zukunftsorientierten Lösung, die bereits seit Längerem bei der Ablesung der Stromzähler erfolgreich praktiziert wird. Für Fragen diesbezüglich stehen Frau Vetter (Telefon 07641 / 5806-51) oder Frau Sommer (07641 / 5806-49) jederzeit gerne zur Verfügung.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

www.helferkreis-asyt-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyt-teningen.de



» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 21. November 2017, 18.00 Uhr**, findet im Feuerwehrheim Teningen (Neudorfstraße 40) eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2017
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Anschlussunterbringung von Flüchtlingen
4. Schaffung einer Hausmeisterstelle für die Unterbringungseinrichtungen der Gemeinde
5. Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Zähringerstraße“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB
6. Verkehrsregelungen in Teningen;
Absolutes Haltverbot in der Friedrich-Meyer-Straße
7. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2035 für das Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Emmendingen;
Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB
8. Sanierung Rathaus Teningen; Vergabe der Klempnerarbeiten
9. Sanierung Rathaus Teningen;
Vergabe der Elektroarbeiten „Teilbereich 2 – Bürosanierungen“
10. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung;
Festsetzung der Entwässerungsgebühren
11. Ergebnis des Klageverfahrens beim Finanzgericht bezüglich der Umsatzsteuer
12. Annahme von Spenden
13. Bauanträge
 - Anbau eines landwirtschaftlichen Lagerschoppes, Flst.Nr. 4116, Freiämter Straße 23, Ortsteil Landeck
 - Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan „Kalkgrube“ zur Errichtung einer Einfriedigung als Sicht- bzw. Windschutz, Flst.Nr. 4735, Blachenweg 9, Ortsteil Teningen
 - Energetische Sanierung und Einbau von Dachgaupen, Flst.Nr. 3125/2, Brunnenstraße 16, Ortsteil Teningen
 - Abbruch eines Wohnhauses und Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage, Flst.Nr. 5042, Am Hungerberg 23, Ortsteil Köndringen
 - Neubau von 42 barrierefreien Wohnungen in zwei Häusern mit Tiefgarage, Flst.Nr. 3109, Feldbergstraße, Ortsteil Teningen
 - Umbau eines bestehenden Wohnhauses sowie Neubau von Treppenhaus, Carport und Nebengebäude für Fahrräder, Flst.Nr. 3807/1, Tscheulinstraße 43, Ortsteil Köndringen
 - Umnutzung eines Büros zu einer Gaststätte mit Gartenwirtschaft, Flst.Nr. 18/1, Emmendinger Straße 5, Ortsteil Teningen
 - Abbruch des bestehenden Lagerschuppens und Errichtung eines neuen Lagerschuppens für Erntemaschinen und landwirtschaftliche Erzeugnisse, Flst.Nr. 4094/3, Siedlungshof 3, Gemarkung Teningen
14. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
15. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Anlässlich des Volkstrauertages in allen Ortsteilen

Teningen gedenkt der Gefallenen und Vermissten

Gedenkfeier in Landeck am Totensonntag

Anlässlich des Volkstrauertages finden in allen Teningen Ortsteilen Gedenkfeiern für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege sowie aller Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit wie Gegenwart statt.

Der Gottesdienst am Sonntag, 19. November, in der evangelischen Kirche in **Teningen**, den Traugott Wettach, Pfarrer im Ruhestand, halten wird, beginnt um 10 Uhr. Danach findet gegen 11 Uhr die Gedenkfeier am Ehrenmal unter Mitwirkung der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen, der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Teningen), des Gesangsvereins Teningen und des VdK Teningen statt. Für die Gemeinde wird Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter eine Ansprache halten und einen Kranz niederlegen.

Die Gedenkfeier am Ehrenmal bei der evangelischen Kirche in **Köndringen** beginnt ebenfalls am Sonntag, 19. November, gegen 10.15 Uhr nach dem Gottesdienst. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker wird zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und den Opfern von Gewalt im Namen der Gemeinde Teningen einen Kranz niederlegen. Weitere Teilnehmer sind der VdK-Ortsverband Köndringen-Malderdingen sowie eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Köndringen). Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgt der Musikverein „Winzerkapelle“ Köndringen.

Die Teilnehmer der Kranzniederlegung in **Nimburg** treffen sich am gleichen Sonntag zum gemeinsamen Gang zum Kriegerdenkmal um 9 Uhr in der Langstraße 33 vor dem Wohnhaus von Bürgermeister a.D. Hermann Jäger. Am Kriegerdenkmal wird Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick um 9.15 Uhr einen Kranz niederlegen und Pfarrer Klaus Halberstadt ein Gebet sprechen. Danach findet um 10 Uhr in der Bergkirche der Gottesdienst statt und im Anschluss eine Gedenkfeier bei den Kriegsgräbern auf dem Friedhof (bei schlechtem Wetter in der Bergkirche). Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick wird Gedenkworte für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege sprechen. Die Feier wird vom Musikverein Nimburg-Bottlingen musikalisch umrahmt.

Die Gedenkfeier in **Heimbach** findet gegen 11.30 Uhr am Mahnmal statt, und zwar im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10.30 Uhr beginnt. Ortsvorsteher Herbert Luckmann wird die Gedenkansprache halten und einen Kranz der Gemeinde Teningen niederlegen. Die musikalische Umrahmung der Feier übernehmen der Musikverein Heimbach und der Männerchor Heimbach.

In **Landeck** findet die Gedenkfeier am Totensonntag, 26. November, im Anschluss an den Gottesdienst statt, der um 10.45 Uhr beginnt. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker hält am Ehrenmal eine Gedenkrede und legt für die Gemeinde Teningen einen Kranz nieder. Ebenso beteiligt sind der VdK-Ortsverband Mündingen-Landeck und eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Köndringen). Der Musikverein Mündingen und der Sängerbund Landeck sorgen für den musikalischen Rahmen. Pfarrer Andreas Ströble spricht das geistliche Wort.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Wellness im Mädchentreff

Der nächste Mädchentreff für Mädchen ab zehn Jahren findet am **Dienstag, 21. November**, um 16 Uhr im Jugendtreff Teningen statt. Angeboten wird eine Stunde vorweihnachtliche Verwöhnzeit mit Kerzenschein, Tee und Wellness. Ob Handpeeling oder Gesichtsmaske, das Wichtigste ist die Entspannung.

Los geht's um 16 Uhr im Jugendtreff Teningen (Wiedlemattenweg 6) für alle Mädchen ab zehn Jahren. Das Angebot ist kostenlos.

Teningen ...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Zum 1. September 2018 suchen wir

eine/n Verwaltungspraktikant(in)

für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst -
Bachelor of Arts (B.A.) –

und

eine/n Auszubildende(r) zum/zur Verwaltungsfachangestellte(n)

Fachrichtung Kommunalverwaltung

Übersenden Sie uns Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 24. November 2017 per Mail an info@teningen.de oder an die Gemeindeverwaltung Teningen, Fachbereich 1 (Finanzen, Personal, Organisation), Riegeler Straße 12, 79331 Teningen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Josipa Mitrovic, Telefon 07641 5806-47, gerne zur Verfügung.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Kino: Das Märchen von der Prinzessin Bastelwerkstatt: Herbstlapions

Die nächste Vorstellung des Kinderkinos 2017 findet diesen Donnerstag um 16.00 Uhr **im JUZE TENINGEN** statt. Aufgrund der Umbaumaßnahmen im Rathaus ist die Zehntscheuer bis auf weiteres nicht vom Kinderkino zu nutzen. Wie gewohnt zeigt das Kinder- und Jugendbüro ausgewählte Filme, die als pädagogisch wertvoll eingestuft wurden und dadurch besonders gut für Kinder im Grundschulalter geeignet sind. Themen wie Freundschaft, Familie aber auch Abenteuer stehen dabei im Vordergrund.

Genauere Informationen zu den Filmen sowie eine Jahresübersicht sind einzusehen auf www.teningen.de

Es war einmal eine Prinzessin ... so beginnt auch dieses Märchen, das eigentlich gar keines ist. Prinzessin Clara spielt nämlich, neben ihrer gehässigen, eingebildeten Schwester Gwendolyn, nur die zweite Geige in der königlichen Familie. Und weil ihr ständig undamenhafte Missgeschicke passieren, ist sie das Gespött des kleinen Königreichs. Als sie in einem Märchenbuch liest, wie unscheinbare Mädchen zu Heldinnen werden, hat sie eine Idee, um ihr Image aufzupolieren: Sie will so berühmt werden wie Dornröschen oder so beliebt wie Rotkäppchen. Aber was muss man dafür tun? 100 Jahre schlafen? Sich mit dem bösen Wolf anlegen? An Ideen mangelt es der Prinzessin nicht. Und so begibt sie sich mit ihrem besten Freund, dem Hofnarren Michel, in viele große Märchenabenteuer.

Länge: 85 Minuten, Empfehlung: ab 6 Jahren, Eintritt: 1,00 Euro. Do., 16.11.2017 ab 16.00 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Kinder ab 6 Jahren ZWEIMAL pro Woche ein Kinderprogramm an. Den aktuellen Flyer gibt es unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download. Weitere Infos gibt es unter der Facebook Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen).

Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZe ge-

Nachruf

Am 5. November 2017 verstarb
im Alter von 92 Jahren

Meinrad Schoner

Inhaber der Verdienstmedaille in Silber

Meinrad Schoner hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

**Für den Gemeinderat:
Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister**

Nachruf

Am 4. November 2017 verstarb im Alter von 87 Jahren unser früherer Mitarbeiter

Fritz Reinbold

Er war von 1971 bis 1993 als Mitarbeiter beim gemeindlichen Bauhof tätig.

Wir danken Fritz Reinbold für sein Wirken und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister
Gemeinderat und Verwaltung**

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

hört ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

Mittlerweile ist es wieder länger dunkel draußen und der Herbst ist da. Um ein Licht ins Dunkle zu bringen können am Freitag bunte Herbstlampions gebastelt werden. Individuell verziert sind die Lampions ein Hingucker für drin und draußen.
Fr., 17.11.2017 ab 15.00 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.



Büro im JuZe Teningen »Anna Siemens« 0151/2870077
Büro im Spüro »Philipp Grangé« 07641/9659817
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

ANGEBOTE

Für alle Kinder

- | | | |
|----|-------------------|--|
| DO | 15.00 – 17.00 Uhr | Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6) |
| DO | 16.00 Uhr | Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen) |
| FR | 15.00 – 17.00 Uhr | Basteln/Kochen im JuZe Teningen |

Für Mädchen

- | | | |
|----|-------------------|--|
| DI | 16.00 – 17.00 Uhr | ab 10 J. Mädchentreff im JuZe Teningen |
| DO | 18.00 – 19.00 Uhr | ab 14 J. Foto- und Modelprojekt im JuZe Teningen |

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

- | | | |
|-------------------------|----|-----------------------------------|
| Jugendtreff Teningen | FR | 20.00 – 24.00 Uhr |
| Jugendkeller Köndringen | FR | 19.00 – 24.00 Uhr und nach Bedarf |
| Jugendclub Heimbach | FR | 20.00 – 24.00 Uhr |
| | SA | 20.00 – 24.00 Uhr |
| Jugendclub Nimburg | MO | 19.00 – 22.00 Uhr |
| | MI | 19.00 – 21.00 Uhr |
| | FR | 19.00 – 24.00 Uhr |

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Bekanntmachung

» Landratsamt Emmendingen

Vortrag am 22. November:

„Alles wie immer – oder Alles wird anders?“

Wenn einer in der Familie lebensbedrohlich erkrankt oder stirbt, bleibt nichts, wie es war. Welche Auswirkungen hat das auf das Familiensystem und das Umfeld? Darauf gibt es Antworten bei einem Vortrag am Mittwoch, 22. November, um 20 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum in Elzach im Rahmen der Hospiztage 2017.

Referentin ist Dr. Sandra Michels, Psychologin und Dozentin für Hospizarbeit aus Freiburg. Veranstalter des Vortrags ist die Hospizgruppe Oberes Elztal.



Nicht zu Hause und doch daheim: Pflegepersonen gesucht

Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht aufgrund weiterer Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zu Hause aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben zu ermöglichen. Dafür gibt es ein Entgelt zwischen 950 Euro und 1.600 Euro, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Durch das Betreute Wohnen in Familien können ältere Menschen weiterhin am familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Gastfamilien / Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Telefon 07641 / 967159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

Infoveranstaltung: verkehrssichere Fastnachts- und Umzugswagen

Nach dem 11.11. beginnen viele Vereine mit der Planung und dem Bau von Fastnachtswagen. Das Straßenverkehrsamt des Landratsamtes Emmendingen lädt deshalb zu einer Informationsveranstaltung „Verkehrssicherheit beim Bau von Fastnachts- und Umzugswagen“ am **Donnerstag, 23. November, um 18 Uhr** ein. Veranstaltungsort ist das Polizeirevier Emmendingen, Wiesenstraße 4. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ökumenischer Gedenkgottesdienst für Verstorbene am 26. November

Im Rahmen der Hospiztage 2017 lädt die Hospizgruppe Eichstetten am Sonntag, 26. November, um 18 Uhr zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst für Verstorbene in der evangelischen Kirche in Eichstetten ein. Die Hospizgruppe Eichstetten betreut auch Menschen aus dem Landkreis Emmendingen und beteiligt sich deshalb auch in diesem Jahr wieder an den Hospiztagen des Landkreises.

Vortrag: Erkrankungen der Schilddrüse

„Unnötig wie ein Kropf“: Erkrankungen der Schilddrüse sind das Thema bei zwei gleichen Vorträgen, zu denen das Kreis Krankenhaus in der letzten Novemberwoche in Herbolzheim und Sexau einlädt. Dr. Klaus Winterhalter, Oberarzt der Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie im Kreis Krankenhaus Emmendingen, erläutert, wie Schilddrüsenerkrankungen entstehen, wie sie behandelt werden und welche Möglichkeiten der Vorbeugung bestehen. Die Termine für den Vortrag sind in Herbolzheim am Montag, 27. November, um 19 Uhr im Torhaus (Hauptstraße 60) und in Sexau am Mittwoch, 29. November, um 19 Uhr im Geschwister-Roser-Saal (Ernst-Bühler-Weg 1). Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am 2. Dezember Kinderkochkurs zu Weihnachtsgeschenken

Unter dem Motto „Weihnachtsgeschenke aus der Küche“ lädt das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am Samstag, 2. Dezember, von 10 bis 13 Uhr zu einem Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden.

Anmeldung bis 29. November beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9192.

Infoabend: Meisterkurs an den GHSE

Der Förderverein der GHSE startet an den Gewerblichen Schulen Emmendingen im Januar 2018 wieder mit einem Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in den Berufen der Metalltechnik. Wer seine Berufsausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen hat, kann direkt in den Kurs einsteigen.

Der Vorbereitungskurs dauert etwa einhalb Jahre. Unterrichtet wird jeweils von Montag bis Freitag ab 18 Uhr. Es gelten die in Baden-Württemberg üblichen Ferienzeiten. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen.

Der Kurs beginnt am 15. Januar 2018 um 18 Uhr in Raum 228. Interessenten können sich direkt beim Kursleiter Roland Koßmann melden (Telefon 07641 / 465-131; E-Mail: Roland.Kossmann@ghse.de) oder sich an die Schulverwaltung der Gewerblichen Schulen Emmendingen wenden (Telefon 07641 / 465-107).

Am Dienstag, 18. Dezember, findet hierzu um 18 Uhr in Raum 228 ein Informationsabend an den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen, Jahnstraße 12 – 14 statt.

Dort werden die Inhalte des Kurses vorgestellt, aber auch Fragen zur genauen Stundenzahl oder zu den Kurskosten beantwortet.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Von der Uni in den Beruf: So klappt's mit der Bewerbung per Video

Am Donnerstag, 23. November, informieren Jubin Honarfar, Co-Founder und CEO Whatchado GmbH, und Stefanie Bühler, Human Relation Partner Young Talent Relations Haufe Group, über alles Wichtige rund um das optimale Bewerbungsvideo.

Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude III (Hörsaal 3044) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Immer mehr Unternehmen nutzen im Recruiting Bewerbungsvideos. Der Vortrag vermittelt wichtige Tipps und Tricks für das erste Bewerbungsvideo und zeigt auf, wie typische Fehler vermieden werden können. Die Themen im Einzelnen: Planung, Aufbau, Struktur und Länge des Videos; technische Fragen, Persönlichkeit im Video und vieles mehr. Der Vortrag gibt zudem Einblicke in das Recruiting eines innovativen Technologieunternehmens aus der Region.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.



Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am **Dienstag, 21. November**, informiert die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Elsa Moser, zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann.

» Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Deutsch-französische Berufsberatung am 23. November im BiZ

Am Donnerstag, 23. November, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

» Polizeipräsidium Freiburg

Spiegelstreifer im Gegenverkehr

Bereich Teningen – Zeugen gesucht: Am Donnerstag (10. November), gegen 17.30 Uhr, befuhr ein Ford Transit die K 5130 von Bottingen in Richtung Reute. Kurz vor der Autobahnüberführung kam ihm ein heller Transporter entgegen und streifte seinen Außenspiegel. Der Ford-Transit-Fahrer drehte sein Fahrzeug und wartete erfolglos auf seinen Unfallgegner.

Da zum Zeitpunkt des Unfallgeschehens reger Fahrzeugverkehr herrschte, sucht die Polizei etwaige Zeugen. Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0.



FEUERWEHR TENINGEN

» Freiwillige Feuerwehr - Gesamtfeuerwehr Teningen

Probe Zug- und Gruppenführer

Die Probe für alle Zug- und Gruppenführer findet am **Montag, 20. November**, um 20 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr - Abteilung Teningen

Atemschutzübung am 23. November

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Donnerstag, 23. November, um 20 Uhr statt. Diese Sonderübung ist nur für die Atemschutzgeräteträger.

» Freiwillige Feuerwehr - Abteilung Köndringen

Probe Atemschutz am 20. November

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Atemschutzträger findet am Montag, 20. November, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

» Freiwillige Feuerwehr - Abteilung Heimbach

Am Sonntag Ehrensparier

Zum Ehrensparier am kommenden Sonntag, 19. November, um 11 Uhr, treffen sich die Feuerwehrangehörigen in Uniform am Ehrenmal.

» Freiwillige Feuerwehr - Abteilung Heimbach

Einsatzübung am 20. November

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung für die Atemschutzgeräteträger findet am Montag, 20. November, um 19.30 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr - Jugendfeuerwehr

Am 22. November Probe

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am Mittwoch, 22. November, um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an den Gerätehäusern in den Ortsteilen. Interessierte Jugendliche ab neun Jahre können jederzeit an den Proben teilnehmen.



Volkshochschule aktuell

Deutschland hat gewählt: die Bundestagswahl 2017 (12006)

Ergebnisse und Analysen

Emmendingen, Rathaus, Landvogtei 10, Dienstag, 21.11., 19 bis 20.30 Uhr.

Inomed Medizintechnik: Nerven schützen während der OP (11487)

Betriebsbesichtigung mit Führung

Emmendingen, Inomed Medizintechnik, Im Hausgrün 29, Seminarraum, Freitag, 24.11., 17 bis 19 Uhr.

Weihnachtsschmuck basteln (1) (24630) – Fröbelsterne falten

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Freitag, 24.11., 19 bis 21 Uhr.

Crashkurs für Anfängerinnen (26003)

Tipps und Tricks rund ums Nähen

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Samstag, 25.11., 16 bis 19 Uhr.

Köstliches Wintermenü (37173)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Mittwoch, 22.11., 18 bis 22 Uhr.

Wokküche – international, leicht & lecker (37231)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche, Samstag, 25.11., 10 bis 14 Uhr.

Anatolische Küche (37250)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Mittwoch, 29.11., 18 bis 22 Uhr.

„Leicht gemacht“ – Ihr Weg zum Wohlfühlgewicht (37414)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, fünfmal montags, 19.45 bis 20.45 Uhr, Beginn: 20.11.

Passend zu Weihnachten: Ein elektronischer Kartengruß (51130)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Donnerstag, 23.11. und 7.12., 16 bis 17.30 Uhr.

Workshop Videobearbeitung & Filmschnitt (55180) mit Magix Video Deluxe 2014

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 2.12., 9 bis 16 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

18.11. Maria Mimietz, Rheinstraße 2a (95 Jahre)
19.11. Doris Gutmann, Albrecht-Dürer-Straße 28 (70 Jahre)
22.11. Rolf Beck, Richthofenstraße 14 (75 Jahre)

Nimburg

20.11. Wolfgang Detlef Walter Holz, Dorfstraße 10 (80 Jahre)
21.11. Inge Tausch, Otto-Lilienthal-Straße 11 (85 Jahre)
22.11. Gisela Emilie Eifler, Carl-Benz-Straße 7 (85 Jahre)

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Spieleabend im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Spieleabend im Evangelischen Gemeindehaus. Für alle, die wieder einmal einen gemeinsamen, netten Spieleabend mit verschiedenen Brett- und Kartenspielen verbringen möchten.

Wann: **Freitag 17. November, um 19.30 Uhr**. Kosten: keine. Weitere Informationen bei Anita Bürk, Telefon 42298.

OPTIK



BLICK

INH. SIMON HABERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / 15.00-18.00 UHR / MI+SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

**Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen**

·
**kostenloser
Sehtest**
·

Sonnenbrillen

METZGEREI

feißt

...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 16.11. bis 18.11.2017

<i>zum Schmoren von Teningen Rind</i>	
Rindergulasch	100 g € 1,29
<i>mild geräuchert</i>	
Rollschinken vom Hals	100 g € 0,79
<i>rauchfrisch</i>	
Wienerle	100 g € 1,09
<i>fettarm und mager</i>	
Lachsschinken	100 g € 1,79
<i>Vesper-Klassiker</i>	
Tortenbrie 50% Fett i. Tr.	100 g € 0,79
<i>mit frischem Schnittlauch</i>	
Schwartenmagensalat	100 g € 0,85
<i>rund ums Sauerkraut ...</i>	

reich an Vitaminen, Mineralstoffen und Ballaststoffen, aber wenig Kalorien. Stärkt die Abwehrkräfte, fördert die Verdauung und ... schmeckt prima, wenn's gut gemacht ist. Und als Krönung des Genusses: Blut- und Leberwürste, Speck grün oder geräuchert, Bauernwürste, Schäripple ... deftig und lecker, ideal für die kalte Jahreszeit!

PARTYSERVICE



Teningen · Riegeler Str. 7
Tel. 0 76 41 / 9 55 73 82
– Lieferservice –

Italienische und deutsche Küche

• Di.–Fr. von 11.30–14.30 Uhr
tägl. wechselnder Mittagstisch ab € 5,50
(Pizza, Pasta oder Fleischgericht inkl. Salat)

• **Lieferservice mit 10% Rabatt**
auf Firmenbestellungen zum Mittagstisch

Reservieren Sie unsere **Räumlichkeiten**
nach Vereinbarung für **Familienanlässe**
sowie Firmenfeste.

Unsere Öffnungszeiten: Montag Ruhetag,
Di.–Fr. 11.30–14.30 Uhr + 17.30–23.00 Uhr.

» Krankenpflegeverein Teningen / Caritas Emmendingen

Am 24. November Infoabend: Aufbau einer Nachbarschaftshilfe

Am Freitag, 24. November, 19.15 Uhr, informieren die Caritas Emmendingen und der St. Elisabeth Krankenpflegeverein Teningen über den Aufbau einer Nachbarschaftshilfe im Gemeindehaus Heimbach.

Angeregt durch die Dorfentwicklung in Heimbach für Menschen, die Hilfe brauchen im alltäglichen Leben, zum Beispiel im Haushalt oder bei der Betreuung, wird derzeit die Nachbarschaftshilfe in der Pfarrgemeinde St. Gallus entwickelt.

Nähere Information durch die erfahrenen und kompetenten Betreuer der Caritas, die Eheleute Zimmer, beispielsweise über den praktischen Ablauf wie Finanzierung, Beihilfen und rechtliche Fragen. Um in der Not Hilfe abrufen zu können, ist Vorab-Information sehr wichtig. Daher herzliche Einladung, sich rechtzeitig zu informieren.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Vorspielnachmittag der Jugend

Die Jugend der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen veranstaltet am kommenden **Sonntag, 19. November, um 14.30 Uhr** ihren alljährlichen Vorspielnachmittag. Dieser wird in diesem Jahr erstmals im evangelischen Gemeindehaus in Teningen stattfinden. Die Jugendlichen werden einzeln oder in Gruppen zeigen, was sie in den vergangenen Monaten gelernt haben. Auch das Vororchester unter der Leitung von Elias Braun wird die Veranstaltung musikalisch begleiten. Die Bevölkerung sowie alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen. Informationen zur Jugendausbildung unter: www.mfk-teningen.de.

» Stammtisch Jahrgang 1948/1949

Weihnachtsessen / Jahresabschluss

Am **Donnerstag, 7. Dezember**, Treffen ab 19.30 Uhr in der Krone in Teningen zum letzten Stammtisch in diesem Jahr.

Der Jahrgang 1948/1949 will nochmals gemütlich beisammen sein und bei einem leckeren „Weihnachtsessen“ das Stammtisch-Jahr beenden. Das Organisationsteam freut sich auf viele Teilnehmer. An dieser Stelle recht herzlichen Dank an die Metzgerei Feißt, die den Stammtisch bei seinen Treffen immer bestens versorgt.

» Deutsches Rotes Kreuz / VHS

Gesund wandern – Semester Abschluss mit Brunch

Am **Dienstag, 21. November**, findet die Semester Abschluss-tour des DRK und der VHS unter dem Motto „Mach mit, bleib fit!“ in der Teningen Allmend mit Kurt Armbruster statt.

Beginn ist um 10 Uhr beim Parkplatz am Teningen Trimm-dich-Pfad. Nach der Tour gibt es ein gemeinsames Mittagessen und es erwartet alle Teilnehmer eine tolle Überraschung.

» Schwarzwaldverein Teningen

Gedächtniswanderung zur Hasenbankhütte am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 19. November, findet durch die Ortsgruppe wieder die traditionelle Gedächtniswanderung zur Hasenbankhütte in Malterdingen statt. Im Rahmen dieser Wanderung gedenkt der Schwarzwaldverein der verstorbenen Mitglieder.

Die Wanderstrecke führt von Heimbach über Blumberg – Schützenhaus – Malterdingen Kirche zur Hasenbankhütte und zurück über Forsterloh nach Heimbach. Wanderstrecke circa elf Kilometer bei 240 Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen.

An der Hasenbankhütte ist ein kostenloser Glühweinausschank. Mitnahme von Vesper nach eigenem Ermessen. Gebäck- und Kuchenspenden werden gerne angenommen. Treffpunkt: 9.30 Uhr Rathaus Heimbach beziehungsweise Elzbrücke Teningen um 9.10 Uhr zur Busfahrt nach Heimbach. **Anmeldung** bei Wanderführerin Heidi Peschel, Telefon 07641 / 9626284.



» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, seinen Bedarf bis zum 15. Dezember bei der Verwaltungsstelle in Köndringen, Frau Waizmann, Telefon 5806-27 anzumelden.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Kronenholz aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage

der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger(innen) die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem LKW oder Rückewagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.

» Winzerkapelle Köndringen

Kirchenkonzert am 3. Dezember

Am **Sonntag, 3. Dezember, um 18 Uhr** präsentiert sich das symphonische Blasorchester der Winzerkapelle Köndringen mit einem Kirchenkonzert in der evangelischen Kirche in Köndringen.

Die Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten Musikdirektor Alfredo Mendieta nehmen die Zuhörer mit auf eine fantastische Reise der Klänge. An diesem Abend wird eine besondere Uraufführung „Konzert c-Moll“ für Posaune und Orchester von Gabriel Mendieta zu hören sein. Solist ist Hans Skarba, erster Posaunist am Theater in Freiburg und seit über zehn Jahren Ausbilder bei der Winzerkapelle Köndringen. Mit der klangvollen Filmmusik aus „Henry V“ wählte er aus dem Arrangement von Johan de Meij die schönsten Melodien aus. Das Stück spiegelt die gesamte Palette symphonischer Blasmusik wieder. Unglaublich dynamisch präsentiert sich die Filmmusik zu „da Vinci Code“ von Hans Zimmer.

Im Anschluss findet ein Umtrunk im Gemeindehaus statt. Der Eintritt ist für diesen Abend frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Weitere Informationen unter www.winzerkapelle.de.

Kalender „2018“

Auf eine außergewöhnliche Art präsentieren sich Aktive der Winzerkapelle Köndringen. Bereits 2013 fotografierte Silke Neuhäuser die Musiker für einen Kalender mit Erfolg. Besondere Augenblicke mit der Kamera festzuhalten ist ihre Herausforderung. Menschen sind für sie die interessantesten und vielseitigsten Motive. Die Bilder wurden an verschiedenen Natursehplätzen in unterschiedlichen Jahreszeiten aufgenommen. Der Kalender ist in der Größe 42 x 30 im Internet unter winzerkapelle.de oder bei allen Musikern für 17,50 Euro erhältlich.

» Sozialverband VdK Köndringen-Malterdingen

Am Samstag Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Köndringen-Malterdingen, möchte alle Mitglieder hiermit zur diesjährigen Hauptversammlung am kommenden Samstag, 18. November, um 17 Uhr im Gasthaus Rebstock in Malterdingen einladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht der Frauenvertreterin; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Revisoren; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Neuwahlen; 9. Ehrungen für zehnjährige Mitgliedschaft; 10. Grußworte; 11. Verschiedenes.

Vorab wird für die Gäste und Mitglieder ab 15 Uhr ein gemütliches Kaffeetrinken angeboten und nach der offiziellen Versammlung ein gemeinsames Essen. Anmeldungen und benötigter Fahrdienst bei der Vorsitzenden Rosa Waldraff unter Telefon 07641 / 51887 oder bei Bernd Bergmann unter Telefon 07644 / 1484. Schriftliche Anträge müssen bis zum 16. November bei Rosa Waldraff eingereicht sein. Auf rege Beteiligung seitens der Mitglieder freut sich die Vorstandschaft.

Ab Freitag, 17.11. ab 14 Uhr bis einschl. Sonntag, 19.11. haben wir geschlossen.



Ab Di. wieder für Sie da!

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Di., Mi., Do., Fr. und So.
11.30–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Bahnhofstraße 10 · Köndringen
Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43



Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendringen.de

» TV Köndringen 1920 (TVK)

Jahreshauptversammlung am Freitag

An diesem **Freitag, 17. November**, findet um **20 Uhr** die diesjährige **Generalversammlung des TV Köndringen** im **Sportheim an der Elz** statt, zu der im Namen der gesamten Vorstandschaft recht herzlich eingeladen wird.

Der TVK möchte die Gelegenheit nutzen, das vergangene Jahr gemeinsam Revue passieren zu lassen und sich bei allen ehrenamtlichen Trainern und Betreuern, den Eltern und Sponsoren sowie bei den Vertretern der Gemeinde für die Unterstützung des Vereins zu bedanken. Darüber hinaus wird über die Arbeit des Vorstands Rechenschaft abgelegt und ein Ausblick auf bevorstehende Aufgaben und neue Projekte gegeben. **Speziell wird über den bevorstehenden Start des Projekts Neubau und Sanierung des Kabinentrakts berichtet.**

Des Weiteren stehen Neuwahlen und eine Abstimmung über die Höhe der Mitgliedsbeiträge auf der Tagesordnung.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Berichte aus den Abteilungen; 4. Bericht der Vorstandschaft; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung der Rechnerin; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Neuwahlen (1. Vorstand und Kassenprüfer); 10. Abstimmung über die Neuordnung der Mitgliedsbeiträge; 11. Information zum Projekt Neubau und Sanierung Kabinentrakt; 12. Verschiedenes, Wünsche, Grußworte.

Der 1. Vorsitzende würde sich freuen, an diesem Abend die Ehrenmitglieder, viele Sportlerinnen und Sportler sowie Trainer, Sponsoren, Förderer und Freunde des Vereins als Gäste begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Kleintierausstellung am Volkstrauertag

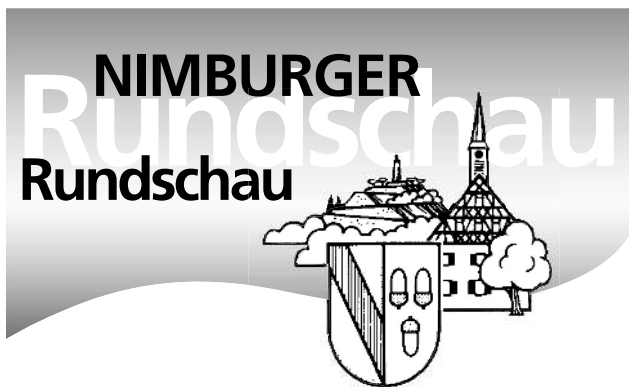
Am kommenden Samstag und Sonntag, 18. und 19. November, findet in der Sport- und Winzerhalle in Köndringen die traditionelle Herbstschau des Kleintierzuchtvereins C 108 Köndringen statt. Die Züchter zeigen ihre besten Tiere und der Wettstreit um Bestes Tier und Vereinsmeister 2017 wird wieder ausgetragen.

Die Ausstellung ist am Samstag ab 15 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr für alle Freunde der Kleintierzucht geöffnet!

Am Samstag findet wieder der gemütliche Züchterabend mit Erfahrungsaustausch statt. Für eine reichhaltige Tombola sorgt der Sammeleinsatz und die Spendenbereitschaft der Köndringer Bevölkerung. Für den Leib gibt es Essen und Getränke, Kaffee und Kuchen und für die Seele eine schöne Tierschau mit Kaninchen, Tauben und Hühnern!

Am Sonntag wird ab 11 Uhr wieder der herrliche Hasen-Pfeffer angeboten.





» **Verwaltungsstelle Nimburg**

**Verwaltungsstelle
bleibt am 16. November geschlossen**

Die Verwaltungsstelle Nimburg bleibt am 16. November geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen (Telefon 07641 / 5806-0) wenden.

» **Öffentliche Bekanntmachung**

Flurbegehung auf der Gemarkung Nimburg

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass am Mittwoch, 22. November 2017, wieder eine Begehung der Gemarkung Nimburg mit Vertretern der Landwirtschaft stattfindet.

Damit die Verwaltung einen Überblick über die anstehenden Probleme erhält, werden alle Landwirte gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung baldmöglichst vorzubringen. Dies kann bei der Verwaltung in Nimburg erfolgen.

Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rathaus Nimburg.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» **Fundbüro Nimburg**

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen, Ortsteil Nimburg, wurde ein Dreirad abgegeben.

» **Gemeinsam den Advent erleben**

**Mitwirkende für Adventskalender
in Nimburg und Bottingen gesucht**

Schon seit einigen Jahren wird in Nimburg und Bottingen erfolgreich die Tradition des lebendigen Adventskalenders gepflegt. Auch dieses Jahr soll er in der Adventszeit wieder Groß und Klein auf Weihnachten einstimmen.

Das Team alternativer Gottesdienste der Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen lädt Bereitwillige dazu ein, als Gastgeber mitzumachen. An einem vorher vereinbarten Adventsabend um 18 Uhr gestalten die bereitwilligen Gastgeber ein adventlich gestaltetes Fenster und einen adventlichen Impuls vor ihrer Haustür oder in ihrem Hof.

Gastgeber können eine Familie sein, Nachbarn, eine Gruppe, ein Verein, ein Kindergarten oder die Schule. Mit Kerzen oder Lichtern wird eine adventliche Atmosphäre geschaffen und man kann etwas vorlesen, vorspielen oder etwas Musikalisches präsentieren. Auch die Beteiligung von Kindern ist sehr willkommen und das gemeinsame Singen gehört ebenfalls dazu. Den Gästen werden warme Getränke und etwas Gebäck angeboten.

Die Bewirtung soll aber einfach gehalten sein. Das Vorbereitungsteam gibt für die Gestaltung gerne Anregungen oder Vorlagen. Auch Liederhefte stehen zur Verfügung. Die Kirchengemeinde freut sich über rege Beteiligung.

Die **Anmeldung** kann bis zum 17. November im Nimburger Kindergarten Regenbogen bei der Kindergartenleiterin Brigitte Gerbig (Telefon 1823), im Bottinger Kindergarten Sonnenschein (Telefon 2255), bei Margit Willaredt-Wunderle (Telefon 9129192) oder bei Jutta Holzer (Telefon 99001) erfolgen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Nimburg,

unsere gemeinsame Arbeit am Projekt „**Nimburg – Flächen gewinnen durch Innenentwicklung**“ geht auf die Zielgerade.

Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner Nimburgs herzlich ein zur

**Konzeptvorstellung
am Mittwoch, 15. November, um 19.30 bis 21.30 Uhr
in der Nimberghalle**

Das Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ hat zum Ziel, Nimburgs gewachsenen Ortskern zu stärken. Im Zentrum des Programms steht die Nutzung innerörtlicher Flächen fürs Wohnen, Leben und Arbeiten.

Über 100 Nimburgerinnen und Nimburger haben sich im vergangenen halben Jahr an der Entstehung eines Innenentwicklungskonzepts für Nimburg beteiligt. Die dabei gesammelten Vorschläge und Ideen sind nun in ein Konzept eingeflossen, über das der Gemeinderat im nächsten Schritt abstimmen wird.

Dieses Innenentwicklungskonzept möchten wir Ihnen vorstellen und ihm gemeinsam den letzten Schliff geben. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit herzlichen Grüßen

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Kirchengemeinde Nimburg

Gemeindenachmittag am Freitag mit Bürgermeister a.D. Hermann Jäger

Herzlich eingeladen wird zu einem Vortrag über „Die Vogesen und das Elsass“ mit Bürgermeister a.D. Hermann Jäger. Er wird mit Lichtbildern an diesem Freitag, 17. November, um 14.30 Uhr beim Gemeindenachmittag der Evangelischen Kirchengemeinde im Gemeindehaus Nimburg, Breitackerweg 1, über unser Nachbarland berichten. Gäste sind herzlich willkommen. Es gibt Kaffee, Kuchen und andere Getränke.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Musikverein trifft Chor: Konzert zum 90-jährigen Jubiläum am 25. November

Der Musikverein Nimburg-Bottingen lädt recht herzlich zum diesjährigen Jubiläumskonzert am **Samstag, 25. November, um 19.30 Uhr** in die Nimberghalle in Nimburg ein. Der Konzertabend steht ganz im Zeichen des 90-jährigen Jubiläums. Dafür hat sich der Musikverein den Gemischten Chor Nimburg als musikalische Unterstützung geholt. Ganz nach dem Motto „Musikverein trifft Chor“ präsentieren sich der Chor und der Musikverein sowohl einzeln als auch gemeinsam auf der Bühne der Nimberghalle.

Eröffnet wird das Konzert traditionell von der Jugendkapelle des Musikvereins unter der Leitung von Daniel Holzer, die mit bekannten Filmmelodien wie zum Beispiel „Harry Potter“ und „Star Wars“ ihr musikalisches Können präsentiert. Danach wird der Gemischte Chor Nimburg unter der Leitung von Nadja Schell Stücke wie „Applaus, Applaus“ und „Tage wie diese“ zum Besten geben, bevor das Hauptorchester des Musikvereins unter der Leitung von Harald Amberger unter anderem mit Solostücken für Klarinette „Sardas“ und Querflöte „Celtic Flutes“ die musikalische Gestaltung des Abends übernimmt. Zum Abschluss des Programmteils präsentieren sich der Chor und der Musikverein mit „Conquest of Paradise“ und „Die Gedanken sind frei“ auch gemeinsam auf der Konzertbühne.

Nach Konzertende ist noch lange nicht Schluss. Die DJs „Die Bärenbrüder“ laden zum Feiern und Tanzen ein. Für den Gaumen gibt es an diesem Abend auch Neues zu entdecken – ein Musiker des Musikvereins wird für volle Teller und volle Mägen sorgen.

Wie jedes Jahr wird an diesem Abend wieder eine Tombola mit wertvollen Preisen, gestiftet von den Unternehmen und Gaststätten der Region, verlost. Die Musiker und Musikerinnen gehen dazu in den kommenden Tagen von Haus zu Haus und verkaufen Lose. Der Erlös der Tombola kommt der Jugendausbildung zugute. Der Musikverein freut sich auf viele Gäste.

» Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

Stammtisch im „Löwen“

Die Kollegen vom Seniorenstammtisch treffen sich am kommenden **Montag, 20. November**, um 17 Uhr im Gasthaus Löwen in Nimburg. Es wird nochmals die Weihnachtsfeier am 4. Dezember besprochen.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen, spielen, Leute treffen

Das Büchereiteam ist wieder da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner (Könndringer Straße 7).

Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. CDs – wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur!

Motto im Monat November: „Bibliotheken sind oftmals die einzigen kulturellen Einrichtungen vor Ort, die zum Aufenthalt einladen und von allen Einwohnerinnen und Einwohnern genutzt werden können.“

Aussage von: Dr. Gerd Landsberg, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.



NACHRUF

*Ruhe still in Gottes Erbarmen,
das uns mit Dir für immer eint.*

Der Männerchor Heimbach trauert um seinen Ehrenvorstand und sein Ehrenmitglied

Meinrad Schoner

Wir verlieren einen Freund und Kameraden, der über 60 Jahre lang als aktiver Sänger den Männerchor Heimbach mit seiner Stimme als 1. Tenor und als Solist sehr bereichert hat.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Brigitte und seinen Kindern mit Familien.

**Männerchor Heimbach,
Heinz Rinklin, 1. Vorstand**

» Katholisches Bildungswerk Heimbach

Mini-Workshop: Stressfrei und leichter lernen durch Kinesiologie

Was braucht unser Gehirn zum Lernen? Wie kann man das Gehirn optimal aufs Lernen vorbereiten? Wie lässt sich der Schul-Alltag für Kinder und Eltern stressfreier gestalten? Antworten darauf bietet dieser Mini-Workshop für Erwachsene, für Eltern von Schülern und für ältere Schüler (ab Klasse 5). Methoden zum besseren Umgang mit stressbeladenen Situationen werden gezeigt und erfahren, sodass sie im Alltag jederzeit durchführbar sind.

Durch einfach Spaß machende Übungen aus der Kinesiologie werden im Kurs Gehirnnareale miteinander vernetzt, Sinne integriert und „Denkstraßen“ ausgebaut.

Datum: Montag, 20. November. Beginn: 20 Uhr. Ort: Gemeindehaus Heimbach. Referentin: Silvia Wormuth. Preis: 5 Euro. Anmeldung: Silvia Wormuth (Telefon 07641/9596244) Christel Stelzer (07641/51692).

» „Gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“

Sternsinger in Heimbach gesucht

Auch zu Beginn des Jahres 2018 werden die Sternsinger in Heimbach unterwegs sein unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ sammeln die Sternsinger Spenden für die Verwirklichung dieser Aufgabe. Hierzu werden noch Kinder ab der dritten Klasse gesucht, die bereit sind, von Haus zu Haus zu gehen und mit frohen Liedern und Texten die Familien zu erfreuen.

Die Proben sind am 25. November sowie 9. und 23. Dezember jeweils um 10 Uhr im Proberaum der Anton-Götz-Halle in Heimbach. Der Aussendungsgottesdienst wird am 31. Dezember in der Kirche in Heimbach stattfinden. Am 3. und 4. Januar 2018 werden die Sternsinger ab 16 Uhr in Heimbach von Haus zu Haus gehen. Am 6. Januar ist dann der feierliche Abschlussgottesdienst in der Sankt-Marienkirche Köndringen. Wer mitmachen will, ist herzlich eingeladen und kann sich bei Antonia Wiesner unter Telefon 570031 melden.

» Heimbacher Waldteufel

Wer hat Bilder der letzten 50 Jahre?

Die Waldteufel sind auf der Suche nach Bildern, Masken, Häsen oder anderen Utensilien der letzten 50 Jahre. Infos bitte an Melanie Dages, Telefon 574845.

Kidsday am 25. November

AHui Waldteufel-Kids, seid ihr bereit? Am 25. November von 14.30 bis 17.30 Uhr ist im Juze wieder Kids-Time Zeit.

Hän ihr au immer mol wisse welle was am Zischdigobend so goht, mir zeige es eich, dass au jeders verstoht.

Waldteufel bastle, danze, Spass ha ohne Makel – kumme un melde eich a zu dem Spektakel. Die Waldteufel freie sich des isch doch klar uf eich große Kinderschar.

Anmeldung telefonisch bis 18. November bei Tanja Bickel, Telefon 915379 oder Melanie Dages, Telefon 574845.



Sport

» SG Köndringen-Teningen

Generalversammlung am 14. Dezember

Die Mitgliederversammlung der SG Köndringen-Teningen findet am Donnerstag, 14. Dezember, um 20 Uhr in der Jahnstube in Teningen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorstand; 2. Totengedenken; 3. Bericht über die Geschäftsjahre 2016 und 2017; 4. Kassenberichte der Geschäftsjahre 2015 und 2016; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kasse; 6. Bericht der Damenwartin; 7. Bericht der Jugendleitung; 8. Bericht von den SpoFunnis; 9. Entlastung des Gesamtvorstandes; 10. Neuwahlen; 11. Änderung der Mitgliedsbeiträge; 12. Grußworte; 13. Verschiedenes; 14. Ehrungen.

Alle aktiven und passiven Mitglieder, Gönner, Freunde und Fans der SG sind ganz herzlich eingeladen.

Bittere Niederlage für die SG

Die SG Köndringen-Teningen verlor das Auswärtsspiel beim Aufsteiger TuS Dansenberg am vergangenen Samstagabend mit 28:24. Man fand nur sehr schwer in die Partie rein und lag relativ früh mit fünf Toren im Hintertreffen. Anschließend kämpfte sich die Mannschaft um Trainer Andersen zwar in die Partie, konnten aber vor allem wegen der schlechten Torabwehr nie wirklich gefährlich werden. Am Ende mussten die Mannen um den immer noch verletzten Kapitän Felix Zipf die Heimreise ohne Punkte antreten.

Verschlafener Start: Man hatte das Gefühl, als wäre der Gastgeber von Anfang an ein Tick mehr „auf der Platte“ gewesen, als die Gäste aus Teningen, die aufgrund des Verkehrs erst sehr knapp vor Anpfiff in der Halle waren. In den ersten Minuten schaffte es zwar auch der Aufsteiger nicht, die Chancen zu verwerten, dies änderte sich aber mit dem Spielverlauf dezent. Selbst kreierte man zwar ebenfalls etliche hochkarätige Chancen, nutzte diese allerdings zuseiten. „Wir haben heute kein besonders gutes Spiel gezeigt. Hätten uns noch deutlich mehr Chancen rausspielen können, wären wir etwas geduldiger gewesen. Trotzdem schafften wir es dann nicht, die guten Chancen zu verwerten. Schade. Solche Spiele, bei denen man weiß, dass mit der annähernden Leistung der vergangenen Woche auf jeden Fall deutlich mehr drin gewesen wäre, tun besonders weh“, so Lukas Zank, der in der Abwehr auf der Spitze ein ordentliches Spiel gezeigt hat. „Im Nachhinein ist man immer schlauer, aber die zweite Phase haben wir beispielsweise komplett vernachlässigt. Auch hier wäre noch mehr drin gewesen.“ Zu viele Kleinigkeiten, wie man in den Gesprächen nach dem Spiel heraushören konnte. „Im Großen und Ganzen kann man von keiner unverdienten Niederlage sprechen“, so ein mit etwas Abstand auf das Spiel blickender Jonathan Fischer. Das Motto für die nächste Woche wurde direkt nach dem Spiel ausgegeben: „Weiter arbeiten“.

Pech und Unvermögen führten zur Niederlage: Die zweite Halbzeit in der kleinen und hitzigen Halle ist schnell erzählt. Die junge Mannschaft aus dem Breisgau steckte nicht auf und versuchte, sich über den Kampf wieder heranzusaugen. Der von Andersen vorgegebene Matchplan sehr breit und über die Flügel zu spielen und dann im richtigen Moment gegen den zwar sehr robusten, aber nicht den unbedingt schnellen Mittelbock ein direktes Duell zu gewinnen, ging zwar über weitere Strecken auf, wurde aber durch die bereits erwähnte Chancenauswertung nicht belohnt. Mehrmals hatte man bis in die 55. Spielminute die Chance, den Vorsprung auf zwei Tore zu verringern. „Wir hätten gerne gesehen, wie Dansenberg reagiert hätte.“

»»» Jede Woche der lokale Überblick

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Mit uns
verpassen
Sie nichts.

te, wenn es noch mal richtig eng geworden wäre. Die stehen selber unten drin und dann kommt es durchaus vor, dass man in der Schlussphase Nerven zeigt“, so Felix Zipf.

Heimspiel gegen TGS Pforzheim: Am kommenden Samstag um 20 Uhr startet in der eigenen Ludwig-Jahn-Halle das nächste Heimspiel der Drittliga-Dinos gegen die Mannschaft aus der Goldstadt. Vergangene Saison musste man sich nach einer langen Serie ohne Niederlage zu Hause gegen eben diese Pforzheimer erstmals nach acht Spielen geschlagen geben. Zum damaligen Zeitpunkt war der Klassenerhalt allerdings längst eingefahren, daher war die Niederlage durchaus verkraftbar. Deutlich schmerzhafter wäre diese allerdings diese Woche. Die Mannschaft um den erfahrenen Rückraumspieler Florian Tafel und den starken Rechtsaußen Marco Kikilus hat seit Wochen große Verletzungssorgen. Am Wochenende konnten diese im Gegenteil zur SG einen souveränen Sieg gegen den Tabellenzweiten, die Reserve der Rhein-Neckar-Löwen, einfahren. Die Mannschaft aus Teningen wird daher sicherlich eine selbstbewusste Gastmannschaft begrüßen dürfen. Selbst wird man unabhängig der letzten Wochen alles reinwerfen, um vielleicht eine kleine Überraschung einfahren zu können.

A-Jugend-Sieg auch gegen Helmlingen

SG Köndringen/Teningen – TuS Helmlingen 42:32 (21:14): Zum zweiten Mal innerhalb einer Woche hatte die A-Jugend am Samstag ein Spiel gegen eine Mannschaft aus dem Bezirk Rastatt. Die Helmlinger standen vor dem Spiel mit positivem Punktekonto auf einem guten Mittelfeldplatz und hatten in den letzten zehn Tagen zwei Heimspiele gegen den TuS Hofweier (5.) und die SG Kappelwindeck/Steinbach (3.) gewonnen. Da Helmlingen zu wenige A-Jugendsspieler zur Verfügung hat, wird die Mannschaft regelmäßig durch ihre B-Jugend verstärkt, davon hat Helmlingen gleich zwei Mannschaften, wobei die B1 in der BWOL spielt. Die Mannschaft und die Trainer waren also gewarnt, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Verstärkt wurde die Mannschaft am Samstag durch Rückkehrer Pius Huber, der sich seit zwei Jahren dem American Football widmet, aber die Pause dort jetzt gerne nutzt, um mal wieder Handball zu spielen. Und da er schon seit der E-Jugend Handball bei der SG spielt, war das für ihn nicht wirklich ein Problem, gelernt ist halt gelernt ... Dafür musste man Torhüter Nikolaj Paluch an die erste Mannschaft abgeben - glücklich ist, wer gleich zwei gute Torhüter hat. Die Mannschaft begann das Spiel recht furios, die Jungs nutzten die Ballgewinne in der Abwehr zu Tempogegenstößen und führte nach vier Minuten mit 5:1. Hier zeichnete sich schon ab, was das ganze Spiel über Bestand haben sollte: Im gebundenen Spiel war der Gegner gleichwertig, aber gegen die Tempogegenstöße und hier vor allem die Pässe von Vincent auf Daniel fanden sie einfach kein Mittel. Die Jungs hielten im weiteren Verlauf der ersten Hälfte den Vorsprung, bauten diesen bis zur Halbzeitpause auf sieben Treffer aus. Der Beginn der zweiten Hälfte war ein Spiegelbild der ersten: Die Jungs kamen gut aus der Kabine und hatten beim 25:15 erstmals zehn Treffer Vorsprung. Spätestens hier war die Partie eigentlich entschieden. Aber der Gegner steckte nie auf, kämpfte und beantwortete die Treffer der SG stets auch mit eigenen Toren, dies oft durch Schlagwürfe aus dem Rückraum. Hier zeigte sich das Manko der Teninger Jungs. Es wurden viel zu viele Würfe zugelassen, da der Gegner in der Abwehr nicht richtig angelaufen und vor allem die Wurfhand nicht abgedeckt wurde. So warf die SG in der zweiten Hälfte zwar wiederum 21 Treffer, kassierte im Gegenzug aber 18 und damit eindeutig zu viele Gegentore. Wenn man trotzdem klar gewinnt, ist das ja soweit ok, aber man weiß zumindest, woran man arbeiten muss ... Am Ende stand ein 42:32-Sieg, die Bilanz in der Südbadenliga steht nun bei 18:0 Punkten. Daniel erzielte stolze zwanzig (!) Treffer, die er sich durch seine Fang- und Treffsicherheit bei den Tempogegenstößen redlich verdiente.

Weiter geht es nächste Woche mit dem Auswärtsspiel in Rieslingen am Bodensee, aktuell Vierter der Tabelle.

SG: Vincent Lutz (Tor), Max Kunkler (6), Colin Fischer (1), Felix Weise (1), David Holletschek (1), Tim Birkle (1), Paul Blank (3), Daniel Fahrländer (20/4), Pius Huber (3/1) und Luca Martin (6).

» FC Teningen (FCT)

Nach überragender zweiter Halbzeit siegt der FCT verdient mit 4:2

Im letzten Heimspiel der Saison siegte der FCT im Derby gegen die SG Wasser/Kollmarsreute nach einer tollen zweiten Halbzeit verdient mit 4:2. Die Gäste begannen sehr stark und so rollte Angriff auf Angriff auf das FCT-Gehäuse. In der elften Minute konnte Gästestürmer Gordijenko zum 0:1 abstauben. Beim FCT lief nicht so viel zusammen, recht selten schaffte man es vor das Gästetor. In der 16. Minute startete der FCT einen Angriff über rechts, Tobias Löffler konnte nur durch ein Foul gebremst werden und so entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß. Spielführer Florian Rees verwandelte eiskalt zum 1:1. Im FCT-Lager dachte man nun, dass man das Heft in die Hand nimmt - denkst! Der Gast spielte weiter nach vorne und ging nach einer Freistoßaktion in der 21. Minute wieder mit 1:2 in Führung. Nun legte der FCT einen Zahn zu und kam durch Tobias Löffler, Florian Rees und Marcel Heidenreich zu Torchancen, die Gäste blieben aber immer wieder mit ihren Angriffen gefährlich. So ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeit wechselte Trainer Pascal Spöri mit Marvin Scherer und Frederik Österreicher zwei neue Spieler ein und plötzlich lief ein Angriff nach dem anderen auf das Gäste-Tor. Der Gast war aber trotzdem immer wieder durch Konter gefährlich und so hatten sie in zwei Situationen das 1:3 auf dem Fuß, aber FCT-Torhüter Sascha Wehrle war immer zur Stelle oder der Gästesturm war nicht präzise im Abschluss. FCT-Stürmer Frederik Österreicher riss durch seine Schnelligkeit immer wieder Löcher in die Gästeabwehr, erst traf Florian Rees bei einem Freistoß nur den Pfosten und zwei Minuten später nach Querpass von Frederik Österreicher schoss der gleiche Spieler frei stehend aus zehn Metern hoch über das Tor, der Ball wollte einfach nicht rein. Dann, in der 67. Minute, wieder ein FCT-Angriff, diesmal über Marcel Heidenreich, mit einem Querpass bediente er Tobias Löffler, der zum unjubilanten 2:2 einschoss. Nun legte der FCT noch einen Zahn zu, durch Sturmtank Burak Pamuk holte der FCT in der 71. Minute erneut einen Eckball heraus, den Florian Rees nach einem Abpraller mit dem Außenrist auf den langen Posten zirkelte, dort lief mit voller Wucht Thorsten Sillmann hinein und vollendete mit dem Kopf unhaltbar zum 3:2-Führungstreffer. Jetzt wachte der Gast wieder auf und drückte den FCT in die Defensive, das ergab für den FCT Konterchancen, die aber nicht zum entscheidenden 4:2 genutzt werden konnten, und so blieb es weiter spannend. In der 90. Minute dann die Entscheidung, nach einem Fehlpass der Gäste erlief Frederik Österreicher den Ball und krönte mit dem 4:2-Endstand seine Leistung. So hält der FCT den Anschluss an die Tabellenspitze.

FCT: Wehrle, Förtner (32. Grafmüller), Schmidt, Sillmann, Dellil, Rees, Discher (45. Scherer), Kern (45. Österreicher), Pamuk (84. Pascal Spöri), Heidenreich, Tobias Löffler.

Vorschau: So., 19.11., um 15 Uhr: VFR Merzhausen – FCT; die Reservemannschaft hat sich in die Winterpause verabschiedet.

» FV Nimburg

Das Dutzend voll gemacht!

Aufstellung FVN: Bösel, Bockstahler, Minke (46. Corduan), Merk, Hassoun, Schmidt, Wild, Blazkow, Hajdini (62. Kuhn), Schneider (70. Graf), M. Mick (62. Novakovic). Tore: 1:0/5:0 Schneider (5./22. FE), 2:0 Schmidt (13.), 3:0/4:0/9:0/10:0 Hassoun (16./20./45./59.), 6:0/12:0 Blazkow (31./90.), 7:0/8:0/11:0 Merk (32./41./89.) Besondere Vorkommnisse: Wild verschießt Foulelfmeter (6.)

Bei böigem und regnerischem Wetter gewann der FVN am vergangenen Sonntag sage und schreibe mit 12:0 gegen die Reserve aus Wyhl.

Von Anfang an brachte man eine konzentrierte Leistung auf den Platz und schoss den Gegner auch in der Höhe verdient aus dem Nimbergstadion. In der ersten Halbzeit, die mit 9:0 endete, hätte es noch weitaus höher stehen können. In der zweiten Halbzeit nahm der FVN verständlicherweise etwas das Tempo raus und auch Wyhl wehrte sich mehr. Leider kann hier nicht von jedem Tor berichtet werden, da der Artikel sonst zwei Seiten benötigen würde. Aber es waren viele schön herausgespielte Tore dabei, das schönste vermutlich von Merk in der 89. Minute mit einem Schuss aus 25 Metern in den Winkel. Die Pflichtaufgabe wurde erfüllt, denn jetzt stehen noch zwei schwere Spiele vor der Winterpause an.

Nächsten Sonntag tritt man zum letzten Hinrundenspiel in Niederhausen gegen die starke SG Rheinhausen an. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr, die Reservenspieler um 12.30 Uhr. Über zahlreiche Mitreisende freuen sich die Spieler.

Vorschau: Sonntag, 19. November, Spielort Oberhausen, 14.30 Uhr: SG Rheinhausen - FVN, 12.30 Uhr: SG Rheinhausen II - FVN II.

► Sportschützenverein (SSV) Köndringen

Simon Fischer und Sabine Rippolz sind das neue Königspaar

Im mit Laternen dekorierten Köndringer Schützenhaus fand am Martinstag der diesjährige Königsball statt, bei dem die Preisträger verschiedener Disziplinen gekürt sowie die neue Königsfamilie proklamiert wurden. Die Wettbewerbe hierzu wurden bereits drei Wochen zuvor ausgetragen.

Der „Neutrale“ Elmar Wieber vom Schützenverein Kenzingen führte wie gewohnt durch das Programm und ehrte im Laufe des Abends die Gewinner der Wettbewerbe, bevor er die mit höchster Spannung erwartete Proklamation des neuen Königspaares sowie deren Gefolge vornahm.

Zum neuen Schützenkönig 2017/2018 wurde **Simon Fischer** ernannt. Erster Ritter wurde **Gerard Möisinger**, zweiter Ritter **Peter Engler**. **Sabine Rippolz** konnte ihr Amt als Schützenkönigin verteidigen. Prinzessin wurde **Alina Maurer**.

Eine Flasche Schnaps für den am weitesten vom Zentrum entfernten Schuss bekamen Walter Blunk und Daniela Bühler überreicht, in der Hoffnung, dass das Zielwasser im nächsten Jahr zu einem besseren Ergebnis verhelfen würde.

Traditionell werden nun die Mitglieder des Sportschützenvereins Köndringen im kommenden Jahr vom neu gekürten Königspaar und dessen Gefolge zu einem Königsessen ins Schützenhaus eingeladen, auf welches man sich bereits heute freut.

Des Weiteren wurde mit einer Sportpistole um die Glücksscheibe geschossen. Glück deshalb, weil das Ziel zum Zeitpunkt des Schusses für die Schützen unbekannt ist. Glücklicher Gewinner der Glücksscheibe ist **Peter Engler**.



Oberschützenmeister Heinrich Bühler mit der neuen Königsfamilie (von links nach rechts): Peter Engler, Sabine Rippolz, Simon Fischer, Gerhard Möisinger, Heinrich Bühler, Alina Maurer.

Nachfolgend die Ergebnisse der weiteren Wettbewerbe:

Preisschießen: 1. Platz Heinrich Bühler; **Kleinkaliber Wanderpokal:** 1. Platz Simon Fischer; **Luftgewehr Wanderpokal:** 1. Platz Benjamin Schoner; **Luftpistole Wanderpokal:** 1. Platz Michael Armbruster; **Luftpistole Auflage Wanderpokal:** 1. Platz Werner Bauer; **Sportpistole Wanderpokal:** 1. Platz Heinrich Bühler; **Jugendpokal:** 1. Platz Johannes Kühli; **Damenpokal aktiv:** 1. Platz Angelina Hotz; **Damenpokal passiv:** 1. Platz Sabine Rippolz.

Doppelt erfolgreich

Vergangene Woche trat sowohl die erste Mannschaft der Luftgewehr- als auch der Luftpistolenschützen zu einem Wettkampf an.

Die erste Luftgewehr-Mannschaft zeigte bei ihrem Auswärtskampf gegen die Wyhler Schützen in der Kreisklasse A abermals eine durchweg starke Mannschaftsleistung und konnte auch den dritten Wettkampf dieser Saison mit 1086:1060 Ringen für sich entscheiden. Die besten Schützen waren Erik Pleuler (368 Ringe), Clemens Fiedler (364 Ringe) und Franz Mayer (354 Ringe). Nicht in die Mannschaftswertung kamen die Schützen Benjamin Schoner und Florian Prussait (jeweils 353 Ringe).

Die erste Luftpistolen-Mannschaft trat in der Kreisliga in einem Heimkampf gegen die Schützen aus Kiechlinsbergen an und gewann das Mann-gegen-Mann-Duell mit 3:2.

Heinrich Bühler (365 Ringe), Günter Trautmann (343) und Michael Armbruster (342) gewannen ihr Duell gegen ihre Konkurrenten und konnten sich somit drei Punkte für die Mannschaftswertung gutschreiben lassen. Simon Fischer (338) und Markus Grafmüller (340) mussten sich leider geschlagen geben.

Trainingsmöglichkeiten für Schießsport-Interessierte bestehen für Jugendliche dienstags um 18.30 Uhr sowie für Erwachsene dienstags um 19 Uhr und sonntags um 10 Uhr im Schützenhaus im Erdenhardt.

► TTC Köndringen

Englische Woche der Herren I mit Heimsieg und Auswärtsniederlage

Herren - TUS Bleichheim 9:3: Gegen eine sehr starke Mannschaft aus dem Bleichtal konnte mit großem Spielwitz und Kampfgeist ein Heimsieg errungen werden. Viele der Spiele waren sehr knapp, doch dieses Mal ging es zugunsten des TTC Köndringen aus.

Hier die Punkte im Doppel: Frosch/Roming (1), Dages/Wiedmann (1); Einzelsiege: D. Frosch (2), S. Roming (2), D. Wiedmann (1), T. Raschka (1), und Max Schindler (1).

TTC Forchheim - Herren 9:3: Am Tag nach dem Heimerfolg konnte man in Forchheim leider nicht an die starke Leistung vom Vortag anknüpfen. Hier gab es eine recht deutliche Klatzsche gegen das junge Team aus dem Kartoffeldorf.

Im Doppel siegten: Frosch/Roming (1); im Einzel waren Roming (1) und Raschka (1) erfolgreich.

Herren IV - SV Ottoschwanden IV 7:7: Eine ganz starke mannschaftliche Gesamtleistung bot die vierte Herrenmannschaft gegen Ottoschwanden. Ein hochverdientes Unentschieden konnte zur Freude aller Mannschaftsteilnehmer erreicht werden.

Hier die Punkte im Doppel: Textor/Brdys (1); Einzelsiege: R. Textor (2), I. Brdys (1), F. Bregler (1), und durch die Frau des Abends, Marlies Haller (zwei Siege). Das war große Klasse, Glückwunsch an alle!

Herren III - TTC Suggental III 6:9: Leider wieder im Pech, denn hier wäre eine Punkteteilung gerecht gewesen. Viele der Spiele endeten knapp im 5. Satz, aber für Suggental. Spielent-

scheidend war sicherlich der Verlust aller drei Eingangsdoppel. Trotzdem, gut gespielt, aber leider unglücklich verloren.

Einzelpunkte: L. Bresch (2), T. Fix (1), M. Kirstein (1), H. Limberger (1), R. Schindler (1).

Ein herzliches Dankeschön geht an Peter Wolfspurger von der Weinstube Blum für seine kulinarische Spende beim Heimspiel der dritten Herrenmannschaft. Er sorgte für das leibliche Wohl aller Akteure!

Vormerken: Tischtennis-Grüppeltturnier findet am Sonntag, 26. November, in der Sport- und Winzerhalle in Köndringen statt. Die Einladungen mit den Anmeldeformularen wurden bereits an die Vereine versandt. Hallenöffnung: 10 Uhr; Spielbeginn: 10.30 Uhr; Zweier-Teams; Startgeld: 10 Euro pro Team; Tur-

nierleitung: Jonas Vogel und Lothar Bresch. Preise: Die Sieger erhalten Pokale und Sachpreise. Vorherige Anmeldung erforderlich. Trainingsmöglichkeiten: montags und donnerstags jeweils ab 20 Uhr. Der TTC würde sich über zahlreiche Teilnehmer freuen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nachwuchssuche: Wer hat Lust, das Tischtennispielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Thorben Fix und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, vorbeigeschaut werden, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobil 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Vereinsmeisterschaft beim BSV Teningen

Viele Teilnehmer und gute Ergebnisse

Am 5. November veranstalteten die Teninger Bogenschützen ihre Vereinsmeisterschaft in der Lechhalle. Bei diesem „Saison-Auftakt-Schießen“, welches für das Sportjahr 2018 gilt, waren 27 Teninger am Start. Gestartet wurde von der Schüler- bis zur Altersklasse mit dem Recurve-, Compound- und Blankbogen. Die teilweise sehr guten Ergebnisse lassen hoffen, dass sich eini-

ge Teninger Bogenschützen im nächsten Jahr bis zur Landesmeisterschaft oder sogar zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren könnten.

Die Schützen, welche erst seit Kurzem im Verein sind, konnten bei dieser Meisterschaft schon einmal den Wettkampfablauf proben.



Für die meisten Schützen geht es Mitte Dezember bei der Kreismeisterschaft in Wyhl weiter. Dort geht es dann um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, welche Ende Januar in Villingen stattfindet.

»» Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Wichtige Notrufnummern

- 110 Notruf Polizei
- 112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
- 19222 Rufnummer Krankentransport

116 117

Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70

Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)



Allgemeines

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung der Schulanfänger 18/19

Die Anmeldung der Schulanfänger 2018/19 findet am Donnerstag, 30. November und Freitag, 1. Dezember, von 8 bis 12 Uhr in der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen und am Mittwoch, 29. November, von 9 bis 11 Uhr in der Grundschule Heimbach statt.

Alle Kinder, die bis zum 30. September 2018 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig. Kinder, die bis 30. Juni 2019 das 6. Lebensjahr vollenden werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden.

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebserkrankte Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen.

Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen.

Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 2707750, Fax 0761 / 2727753, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Freitags-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Emmendingen **an diesem Freitag, 17. November, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen, an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt. Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Reinigungskraft

Die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg sucht ab sofort eine Reinigungskraft als Krankheitsvertretung für das Evang. Gemeindehaus und die Bergkirche. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD auf Stundenbasis. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefon Nr. 0 76 63 / 22 60. Bewerbungen richten Sie an das **Evang. Pfarramt Nimburg • Breisacher Straße 24 • 79331 Teningen**

seit 20 Jahren Lustaufschön

www.jungbrunnen-riegel.de • jungbrunnenriegel



Am Freitag und Samstag, den 17. und 18. November, feiern wir 20 Jahre Jungbrunnen. Denn wir haben seit 20 Jahren so richtig Lustaufschön!

Es gibt an beiden Tagen viel zu entdecken: Comfort Zone-Beratung, Schminkempfehlung direkt von der Visagistin, Beratung zu edlen Düften, Schuhmode aus Baden-Baden, Vorführung von Permanent Make-up, speziell am Freitag Information zu „Vie Aesthetics“ - ästhetische Medizin, viele Angebote und eine Verlosung - die Einnahmen daraus kommen einem karitativen Zweck zugute.

Lassen Sie sich verwöhnen, unterhalten, bewirten und beraten. Ich freue mich sehr darauf.

Ihre *Helga Willmann*

Fr., 17.11. von 17 bis 21 Uhr · Sa., 18.11. von 15 bis 19 Uhr

Kosmetikinstitut Jungbrunnen • Hauptstraße 33, beim Brunnenplatz
79359 Riegel • Tel. 07642 / 93 12 77

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

„Mit Ross und Reiter“

Am 10. November war es soweit: Der alljährliche Martinsumzug in Köndringen fand unter reger Beteiligung statt. Um 18 Uhr versammelten sich zahlreiche Eltern und Kindern am Triebelbahnhof. Nachdem einige Lieder, unter Begleitung der Winzerkapelle, angestimmt wurden, gab Sankt Martin persönlich den Startschuss zum Laternenumzug, indem er seinen Mantel teilte. Selbstverständlich geschah das Spektakel stilecht zu Pferd.

Mit Laternen und Gesang ging der Umzug in Richtung Schulgelände. Dort angekommen, durften sich die Wanderer am Lagerfeuer aufwärmen und eine Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten genießen. Für die Erwachsenen stand Glühwein bereit und die Kinder konnten sich am Kinderpunsch erfreuen.

Alles in Allem lässt sich sagen, dass der Martinsumzug, wie immer, ein voller Erfolg und ein Höhepunkt für Köndringen gegen Ende des laufenden Jahres war. Dieses Event zeigt die enge Verbundenheit der Köndringer Bevölkerung mit ihrer Schule.

Herzlichen Dank an die Winzerkapelle Köndringen, an die freiwillige Feuerwehr Köndringen, an den Kindergarten, an den Elternbeirat für die Organisation und an die Eltern fürs Spenden der Leckereien. Besonderer Dank an die Spender und Spenderinnen der Wein- und Saftspenden. Ein großes Dankeschön auch an alle Besucher, die die Schule jedes Jahr durch ihre Teilnahme unterstützen.



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

» Fasnachtseröffnung

'S goht degege

Da strahlte trotz Regenwetter das Herz eines jeden Zunftmitgliedes auf dem Rathausplatz in Teningen. Denn der 11. November gehört inzwischen auch in Teningen zu einem festen Auftakt und Vorgeschmack auf die fünfte Jahreszeit. Eine entspannte und familienfreundliche Atmosphäre boten die Narren, denn im Ausschank gab es nicht nur Hochprozentiges, auch Kinderpunsch für den Narrensamen.

Pünktlich um 19.11 Uhr wurde die neue Narrenzeit mit lautstarken schrillen Tönen durch die Guggemusiken „Schapfe Clique“ und „Ramba Zamba“ eingeläutet, die ihren Höhepunkt im nächsten Februar bei der Straßenfasnet haben wird.

Die Guggemusiken gaben dann auch alles, um die Stimmung der Narrenschar einzuheizen, die nicht nur aus Mitgliedern der Teningen Zünfte bestand, sondern auch aus den umliegenden Ortschaften hatten sich einige Narren in ihren markanten Häs eingefunden, um Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker vor die Rathauktür zu locken.

Dann war es soweit: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker in prächtiger Musketieruniform gab die Parole aus, man dürfe sich trotz Krisen, Terroranschläge und Brexit nicht die gute Laune verderben lassen. Ein guter Vorsatz, denn Humor, gute Laune und fröhliches Lachen gehört zur fünften Jahreszeit als wichtigster Begleiter dazu, wie das Brot zur Butter. Klar auch, dass der immer wieder einsetzende Regen von den vielen Narren ignoriert wurde und das spendierte Nass vom Bürgermeister entsprechenden Zuspruch unter der jubelnden Menge fand. Auch die kleinen Nachwuchsnarren kamen nicht zu kurz, sie sammelten eifrig die auf sie niederprasselnden Guzele auf. Einen zusätzlichen Pluspunkt gab es für die feiernde Schar: Da der Narreteiauftakt in diesem Jahr auch noch auf das Wochenende gefallen ist, konnten die Narren bis spät in die Nacht ausgelassen feiern.

Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

Steuererklärung?
Kein Problem!
Tel. 07641-912322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

www.selo.de



Es ist, wie es ist, lasst euch die gute Laune nicht verderben, so das Motto für die neue Kampagne von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker.



Ob Sonne, Schnee oder auch Regen, egal, mit der Eröffnung der Fasnacht beginnt für die Narretei ein neues Leben.

► **Socken stricken für Luthers Thesen**

Nimburger Sockengottesdienst zum Reformationsjubiläum

95 bunte handgestrickte Socken, geringelt, gestreift, meliert oder unifarben in unterschiedlichen Größen für Erwachsene, Kinder und Babys hingen am vergangenen Sonntag an einer Leine quer durch den Gottesdienstraum des Gemeindehauses der evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen in Nimburg. In jedem Sockenpärchen steckte, zusammengerollt, eine der 95 Thesen Martin Luthers. Die Idee dazu hatte Kristina Kern, engagierte Ehrenamtliche der Kirchengemeinde. Sie wurde bei einem Besuch in Wittenberg in Martin Luthers Predigerkirche dazu inspiriert, denn dort wurde diese Idee schon einmal verwirklicht: Eine alte Dame hatte für jene Kirche auch 95 Paar Socken mit den Thesen gefertigt. In die Tat umsetzen konnte Kristina Kern ihre Idee durch die Unterstützung ihrer Tochter Antje Nelle, ihrer zukünftige Schwiegertochter Katharina Böcherer, des Handarbeitskreises Nimburg-Bottingen und Marion Keil, einer Freundin von der Schwäbischen Alb, die alle mitgestrickt haben. Unterstützt wurde sie auch durch Klaus Halberstadt, den Pfarrer der Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen. Er hielt am vergangenen Sonntag den Gottesdienst „95 Thesen Luthers in 95 Paar Socken“ in der Nimburger Bergkirche ab. Einige Sockenpaare zierten die Kanzel und der Pfarrer predigte über einige der Thesen Martin Luthers, die jener im Jahr 1517 „aus Liebe zur Wahrheit und in dem Bestreben, diese zu ergründen im Namen unseres Herrn Jesu Christi“ bekannt gemacht hat. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Kirchengemeinde die Öffentlichkeit ins Gemeindehaus ein, wo es verschiedene Suppen und selbstgebackenes Brot gab. Zubereitet hatten die leckeren Suppen engagierte Mitglieder der Kirchengemeinde. Bei Nudelsuppe, Kürbissuppe und anderen dampfenden Köstlichkeiten unterhielten sich die Gäste miteinander, nachdem viele von ihnen ein oder mehrere Paare Socken gekauft hatten. An jedem der Sockenpaare war das Emblem einer Lutherrose befestigt.



Feine Suppen und selbstgebackenes Brot.

Diese war Luthers Siegel für den Briefverkehr. Sie ist heute das Symbol der evangelisch-lutherischen Kirche. „Jede ihrer Farben und Formen hat eine Bedeutung, so steht das rote Herz in der Mitte als Symbol dafür, dass Gott die Menschen mag und die weiße Rose ist die Blume des Vertrauens“, erklärt Kristina Kern. Sie hat ein Beiblatt zur Erklärung der Lutherrose erstellt und brachte diese im Kindergottesdienst auch den Kleinen der Gemeinde nahe. Für die Sockenaktion hatte sie ein Jahr Vorlauf. „Wenn man dranbleiben kann, benötigt man pro Sockenpaar eineinhalb Tage, oft auch mehr“, berichtet die erfahrene Handarbeiterin Kristina Kern, die auch für Kindergottesdienst und Jungchar zuständig ist und dort viel mit den Kindern bastelt. Bei speziellen Sockenwünschen konnten auch Bestellungen aufgegeben werden. Der Erlös der Socken kommt der evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen zugute. Restbestände werden beim Nimburger Seniorennachmittag und beim Teninger Weihnachtsmarkt verkauft.



Die 95 Socken.

» TuS Teningen Abteilung Judo / J.-P.-Hebel-GS

Kleine Judoka mit großer Wirkung

Teninger Judoka der Johann-Peter-Hebel-Grundschule erreichten den 4. Platz bei den Freiburger Grundschulmeisterschaften. Knapp 60 kleine Judoka machten sich am Dienstag, 7. November, auf den Weg nach Freiburg in die Karoline-Kasper-Schule, um bei den Freiburger Grundschulmeisterschaften für ihre Schule an den Start zu gehen. Auch die Teninger Johann-Peter-Hebel-Grundschule hatte „5 kleine Vertreter“ für ihre Schule am Start. Für die jungen Judoka waren es die erste offizielle Meisterschaft, an der sie teilnahmen. An den Start gingen Charlotte Hahne, Johanna Laier, Fiona Raci, David Derksen und Lasse Kasler. Begleitet und betreut wurden sie von ihren vertrauten Judotrainer Herbert Schinköth und Maren Zehner vom TuS Teningen, sowie von einigen Eltern. Mit vollem Körpereinsatz kämpften sie sich von Runde zu Runde, um ihrem Ziel, einen Platz auf dem Siegertreppchen zu bekommen, immer näher zu kommen. Insgesamt gingen bei dieser Meisterschaft 13 Schulen an den Start, wo sich die Teninger Judoka der Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit ihren guten Leistungen auf den 4. Platz und somit 13 Punkte der Schulwertung erkämpften.

Im Einzelnen erreichten die kleinen Judoka folgende Platzierungen: 1. Platz Fiona Raci, 2. Platz Charlotte Hahne, 2. Platz Lasse Kasler, 3. Platz Johanna Laier, 3. Platz David Derksen. Gratulation für so ein gutes Ergebnis. Den Judoka der Johann-Peter-Hebel-Grundschule und des TuS Teningen sind weiterhin faire und verletzungsfreie Wettkämpfe zu wünschen. Ein Dankeschön auch für die gute Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Judoabteilung des TuS Teningen.



Die Judoka der Johann-Peter-Hebel-Grundschule.

» Mit Ross und Reiter durch die Straßen

Martinsumzug des Kindergartens St. Franziskus

Wie heißt es doch: „Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind, sein Ross, das trug ihn fort geschwind“. Bei eher gemäßigten Temperaturen zogen die Kinder des Teninger St.-Franziskus-Kindergartens am diesjährigen Martinstag mit ihren Familien durch die Straßen rund um den Kindergarten. Dem Laternenzug voran schritten tatsächlich Ross und Reiter und tauchten die Straßen gemeinsam mit den farbenfrohen Laternen der Kinder, mit Gesang und Trompetenbegleitung in eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Atmosphärisch war auch der Auftakt zum Laternenumzug. Die Schulanfänger des katholischen Kindergartens spielten die berühmte Szene, in der der Heilige Martin seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte, in einem Theaterstück nach.

Im Anschluss an den Umzug gab es Martinsgänse und Würstchen mit Glühwein und Kinderpunsch, die sich die Kinder mit ihren Familien rund um das Martinsfeuer schmecken ließen.

Zu den Vorbereitungen des Martinsfestes im Teninger Kindergarten gehören neben dem Einüben der Lieder das gemeinsame Basteln der Laternen. Ein Holzgestell sorgt für Langlebigkeit, sodass die Laternen jedes Jahr wieder verwendet werden können und die Kinder auch über ihre Zeit im Kindergarten hinaus begleiten.



Die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR

WZ|O WochenZeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH

WochenZeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH

Wochenzeitung EMMENDINGER TOR Jeden Mittwoch 26.000 mal	KAISERSTÜHLER WochenBericht Jeden Freitag 18.800 mal	ELZTÄLER WochenBericht Jeden Donnerstag 19.700 mal	Wochenzeitung Von Haus zu Haus Jeden Donnerstag 17.000 mal	ETTENHEIMER StadtAnzeiger Jeden Donnerstag 12.900 mal	BRBISGAUER WochenBericht Jeden Mittwoch 12.300 mal
--	---	---	---	--	---

im Verlagshaus an der Elz - Denzinger Straße 42 - 79312 Emmendingen - Tel. 07641 / 93 80 0 - Fax 07641 / 93 80 50

» Hauptübung der Feuerwehr-Abteilung Teningen

Gut ausgestattet und ausgebildet

Gäbe es die freiwilligen Hilfsorganisationen in Deutschland nicht, wäre es bei Unfällen, Katastrophen und Bränden schlecht um die Sicherheit der Bürger bestellt. Ohne die 1,7 Millionen Menschen, die sich fast ausschließlich ehrenamtlich für die Sicherheit der Bürger engagieren, wäre solch ein umfassendes Schutz-, Rettungs- und Hilfsangebot wie in Deutschland nicht möglich. Bei einem solch voll verfügbaren berufsmäßigen 24-stündigen Sicherheitsstandard würden die Kosten ins Unermessliche steigen. Würde man zum Beispiel bundesweit die freiwilligen Feuerwehren durch Berufsfeuerwehren ersetzen, könnten sich das die meisten Gemeinden gar nicht leisten. Die Folge wäre, dass es nur in größeren Städten eine Berufsfeuerwehr geben würde, die dann oft einen entsprechend langen Anfahrtsweg hat. Der Vorteil der freiwilligen Ortswehren sind nicht nur die weitaus geringeren Kosten für die Gemeinden, sondern begründen sich auch in der schnelleren Verfügbarkeit am Einsatzort und in der Kenntnis der örtlichen Begebenheiten.

Um dem System der Sicherheit rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr entsprechen zu können, quasi als Profis im Ehrenamt, müssen sich die Einsatzkräfte der Hilfs-Rettungsorganisationen ständig durch Schulungen, Lehrgänge und insbesondere mit Proben und Übungen weiterbilden. Ein Spiegelbild des Leistungsvermögens stellen alljährlich die Hauptübungen dar, wie am Samstagnachmittag die Hauptübung der Feuerwehrabteilung Teningen gemeinsam mit der Sanitätsbereitschaft des DRK-Ortsvereins Teningen.

Angenommen wurde, dass bei den derzeitigen Umbaumaßnahmen des Teninger Rathauses im Obergeschoss ein Brand durch unsachgemäßen Umgang mit einem Schweißgerät verursacht wurde. Bei Eintreffen der Feuerwehr stellte sich für Abteilungskommandant und Einsatzleiter Thomas Gebhardt die Herausforderung der Übung vor allem in zwei Bereichen dar, der Menschenrettung und der Brandbekämpfung. Beide Bereiche erforderten eine schnelle Übersicht und ein effektives Handeln. Das beginnt bereits bei der Positionierung der Einsatzfahrzeuge sowie der Koordination der Einsatzkräfte. Die Riegeler Straße musste zunächst voll gesperrt werden, um einen reibungslosen Einsatz zu gewähren. Priorität hatte in diesem Fall die Menschenrettung. Da eine Bergung durch das stark verqualmte Treppenhaus wegen zu erwartender Rauchvergiftungen nicht mehr in Betracht kam, war eine effektive Bergung der sieben Menschen aus dem Ober- und Dachgeschoss nur noch mit der Drehleiter möglich. Hier geht ein großes Lob an die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die als Statisten fungierten und ganz



Gesamtwehrkommandant Lars Stukenbrock kommentierte den Ablauf der Übung den anwesenden interessierten Gemeindevorstand und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker.

schön Mut beweisen mussten, um in den Korb der Drehleiter zu gelangen, auch wenn ihnen dabei die entsprechende Hilfe geboten wurde. Alle Personen konnten zügig geborgen werden und wurden der Sanitätsbereitschaft des DRK Teningen übergeben, die in sicherer Entfernung einen Erstversorgungsstützpunkt aufgebaut hatten. Sie sind auch vor Ort, um eventuell verletzten Einsatzkräften eine schnelle Hilfe zu bieten.

Die erschwerten Einsatzbedingungen durch die starke Rauchentwicklung erforderte zudem nicht nur eine sofortige Zwangsentlüftung durch den Druckbelüfter, sondern auch den Einsatz der Atemschutzgeräteträger zur Brandbekämpfung und zur Durchsuchung des Gebäudes nach weiteren Personen. Gleichzeitig erfolgte der Löschwasseraufbau von mehreren Hydranten her, der dadurch erschwert wurde, dass ein Auto über einen Hydrantenanschluss parkte. Glücklicherweise gab es aber in der näheren Umgebung weitere Anschlussmöglichkeiten, so dass im Nu genügend Löschwasser zur Verfügung stand. Auch über die Rückseite wurde ein Löschangriff gestartet.

Nicht nur von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker wurde der Ablauf der Übung aufmerksam verfolgt, auch einige Gemeindevorstand und zahlreiche Bürger und Bürgerinnen bekundeten ihr Interesse. Aber auch immer wieder Hermann Jäger, der als ehemaliger Bürgermeister immer noch Interesse an der Feuerwehr zeigt. Sowohl Gesamtwehrkommandant Lars Stukenbrock als auch Hagenacker stellten der Teninger Abteilungswehr ein gutes Zeugnis ihrer Leistungsfähigkeiten aus.



Der Gruppenführer und die Mannschaft müssen ein eingespieltes Team sein.



Abteilungskommandant Thomas Gebhardt informierte die Gruppenführer über die Situation.

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

**Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen,
Nimburg und Heimbach sowie im Heimatmuseum Menton
zum Preis von**

15 Euro!



» Ordnungsamt Teningen informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 29.11.2006 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südwestlichen) Elzdammseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich eines 5 Meter breiten Streifens unterhalb der Dammkrone) ab Gemarkungsgrenze Emmendingen über die La-Ravoire-Brücke/L 114 bis zur Köndringer Elzbrücke/Elzstraße;
2. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldle“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldleweg.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Dies gilt auch für den Seitenstreifen des Fuß- und Radweges auf der Elzdammkrone, insbesondere im Bereich von der überdachten Holzbrücke (Rheinstraße) bis zur La-Ravoire-Brücke.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 51 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 €, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15 000,00 € geahndet werden.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 15.11., 15 Uhr und Sa., 18.11., 9.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do. 16.11., 11 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum, Bahlinger Str. (Herr Unruh; 14.30 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus. So., 19.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Gesangsverein u. Musik- u. Feuerwehrkapelle, anschl. Gedenkfeier am Ehrenmahl (Pfr. Wettach). Mo., 20.11., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 22.11., Buß- u. Betttag 16 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der AWO, Rheinstr. (Pfrin. Schäfer); 20 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfrin. Schäfer).

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 19.11., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 21.11., Keine Bibelstunde. Mi., 22.11., Buß- u. Betttag, Gottesdienst mit Abendmahl in Emmendingen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendingen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten mit Pfarrer Ströble nach Vereinbarung unter Telefon 8535.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 17.11., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 19.11., 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pfarrer Andreas Ströble.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Das Pfarramt ist in der Zeit vom 24.11. bis einschließlich 6.12. geschlossen. Pfarrer Halberstadt ist unter der oben genannten Nummer erreichbar.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.11., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. Fr., 17.11., 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag mit Bürgermeister a.D. Hermann Jäger. So., 19.11., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt) mit anschließendem Gedenken zum Volkstrauertag, Umrahmung durch den Musikverein; 11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 20.11., 11.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus Breitackerweg 1, Info Svenja Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei. Di., 21.11., 14 Uhr: Hand-

arbeitskreis. Mi., 22.11., Buß- und Betttag, 19 Uhr: Abendmahls-gottesdienst in der Unteren Kirche musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor, Telefon für Fahrdienst: 3590 (AB benutzen).

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.11., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 17.11., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention“-Kurs im GH (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet) für Johann und Theresia Bär und Angehörige, Herbert Götz und Angehörige, Rosa Schoner, Josef und Anna Schoner. Sa., 18.11., St. Marien, 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet). So., 19.11., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe zum Volkstrauertag (Vikar Striet), anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal; St. Johannes, 18 Uhr: Jugendgottesdienst am Jugendsonntag „Auf der Suche nach dem Heiligen in dir“, musikalisch gestaltet von der Boniband. Mo., 20.11., St. Gallus, 20 Uhr: „Leichter Lernen“, Vortrag im Gemeindehaus mit Frau Wormuth (BW Heimbach). Di., 21.11., St. Gallus, 16.30 Uhr: Öffentliche Katholische Bücherei (Köndringer Straße 7); 19 Uhr: Pilates-Kurs im Proberaum der Anton-Götz-Halle

(BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Mi., 22.11., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 23.11., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Bitte die Homepage www.kath-Emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst findet am Mittwoch um 20 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Freiamt (Am Herrwald 1) und der Sonntagsgottesdienst am 19.11. um 10 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Köndringen (Am Hungerberg 21) statt. Die Neuapostolische Kirche lädt dazu recht herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg-offenburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



NACHRUF

Der Kirchenchor Heimbach trauert um sein Ehrenmitglied

Meinrad Schoner

Der Verstorbene war über 55 Jahre aktiver Sänger.

Meinrad Schoner sang mit seiner außergewöhnlichen Stimme bis zu seinem 82. Lebensjahr bei uns im Chor.

Wir verlieren mit ihm einen engagierten Kameraden und Sänger. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Katholischer Kirchenchor Heimbach

Der Vorstand